

Pressemeldung

15.05.2018

Akademie der Künste fordert sofortige Freilassung von Liu Xia

In Folge ihrer Mitgliederversammlung am 4./5. Mai 2018 meldet sich die Akademie der Künste, eine internationale Gemeinschaft von über 400 Künstlern, mit einem Offenen Brief zu Wort.

Er ist an Shi Mingde gerichtet, den Botschafter der Volksrepublik China in der Bundesrepublik Deutschland, und verurteilt den anhaltenden Hausarrest der Malerin, Dichterin und Fotografin Liu Xia unter unwürdigen Bedingungen. Die Akademie der Künste appelliert, Liu Xia sofort freizulassen.

Der Appell im Wortlaut:

Sehr geehrter Herr Botschafter,

als eine internationale Gemeinschaft von über 400 Künstlern beobachtet die Akademie der Künste mit großer Sorge den anhaltenden Hausarrest der Malerin, Dichterin und Fotografin Liu Xia unter unwürdigen Bedingungen.

In Folge unserer Mitgliederversammlung am 4./5. Mai 2018 erklären wir uns erneut solidarisch und fordern für Liu Xia das Recht auf Freiheit und Sicherheit. Wir ersuchen Sie, alles in Ihrer Macht Stehende zur sofortigen Freilassung von Liu Xia zu unternehmen.

Angesichts Liu Xias schlechten Gesundheitszustands müssen die Einschränkungen ihrer Bewegungs- und Kommunikationsfreiheit umgehend aufgehoben und ihr Reisefreiheit gewährt werden.

gez.

Jeanine Meerapfel

Präsidentin der Akademie der Künste

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Pariser Platz 4
10117 Berlin
T 030 200 57-15 14
F 030 200 57-15 08
presse@adk.de
www.adk.de